

Tagesausflug zum Spaichinger Dreifaltigkeitsberg

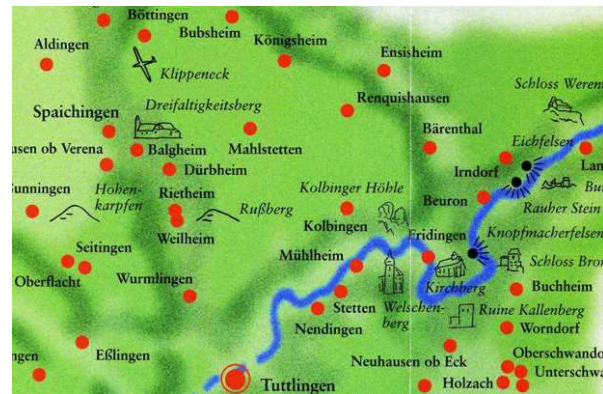


Spirituell-kulturelle Exkursion
ins Donaugbld im
westlichen Naturpark Obere Donau

Freitag, 3. Oktober 2014, 8 –21 Uhr
Tag der Deutschen Einheit

Zu den Bildern

Oben, links: Dreifaltigkeitsberg (983 m HH);
rechts: Kirchenruine auf dem Welschenberg
zwischen Mühlheim und Fridingen
Mitte, links: Kapelle auf dem Alten Berg bei
Böttingen (980 m HH); rechts: Das
Brunnerhaus auf dem Dreifaltigkeitsberg lädt
mittags zu einem geistlichen „Sprung in den
Brunnen“ (Hubertus Halbfas) ein
Unten, links: Kirchberg Seitingen-Oberflacht
mit barocker Kirche Mariä Himmelfahrt;
rechts: Donaufels nahe Fridingen



Bei einer Gebetswerkstatt auf dem Alten Berg
entstand folgender Text, das Foto vorne just
im Moment der Textverfassung geschossen:

*Nun liege ich hier, mitten in der Natur. Doch da
ist nichts, absolut nichts, nichts außer Büschen
und Bäumen. Ich sehe nur eine schlichte Wiese,
auf der sich der Löwenzahn tummelt. Nichts aus
meinem Leben kann ich hier finden: keine
Maschinen, keine Trauer, kein Leid, keine Not.
Ein idealer Zufluchtsort. Hier tut mir niemand
etwas, hier schalte ich ab. Ich vergesse, wo ich
herkomme. Für ein paar Minuten beginne ich ein
neues Leben.*

(Matthias Siegler, in: Wolfgang Steffel: „Kreuz-Wort-Rätsel:
Eine Gebetswerkstatt mit Jugendlichen“, Stuttgart, 2002)

Tagesausflug auf den Spaichinger Dreifaltigkeitsberg
Spirituell-kulturelle Exkursion ins Donaugbld
Eine Veranstaltung im „Goldenen Dreifaltigkeits-Oktober“



Kath. Dekanat Ehingen-Ulm
Geschäftsstelle
Olgastr. 137
89073 Ulm

Höhepunkt, nicht nur in topographischer Hinsicht, ist der Dreifaltigkeitsberg, der von Einheimischen nur „der Berg“ genannt wird. Bei der Anfahrt durch die Wachholderheiden des Heubergs bietet zuvor die Kapelle auf dem Alten Berg ein Alpenpanorama vom Karwendel bis ins Berner Oberland. In der Gegend der 10 Tausender werden die Berge eine besondere Rolle spielen, denn: „Auf dem Berg lässt sich der Herr sehen“ (Gen 22,14) – und ich selbst sehe mich dort auch anders, demütig, gottoffen, einbezogen ins Ganze.

Im dekanatsweiten „Jahr der Dreieinigkeit 2014“ stehen die dreifaltigen Motive im Mittelpunkt der Suche. So auch auf dem Kirchberg von Seitingen-Oberflacht, unweit eines kegelförmigen Zeugenbergs der Schwäbischen Alb, dem markanten Hohenkarpfen. Dort laden die barocke Kirche, die Eustasiuskapelle und ein „neuer Weg“ mit Stationen zu den drei göttlichen Personen zur Erkundung ein. Reiseleiter Wolfgang Steffel war viele Jahre an der Oberen Donau pastoral tätig, kennt Land und Leute und hat in der Gegend verwurzelte Führer gewinnen können, die von den Sehenswürdigkeiten und zugleich von ihrem Glauben erzählen.

Im Donautal werden die pittoresken und altherwürdigen Städtchen Mühlheim und Fridingen in Blick genommen, die Mitte des 9. Jahrhunderts erstmals urkundlich erwähnt werden und neben Schlössern auch schmucke Fachwerkhäuser bieten. In der Mühlheimer Unterstadt bietet das bezaubernde Ensemble von Gallus-Kirche und Veits-Kapelle Gelegenheit zu Innehalten und Gebet. Beim Heimweg ist ein kurzer Halt am Knopfmacherfels, der als schönster Donautalblick gilt und das Kloster Beuron in der Ferne zeigt – in sanftem Abendlicht.

Anfahrt

Freitag, 3. Oktober 2014
(Tag der Deutschen Einheit)

7.45 Einsingen, Haltestelle Ensostraße
8.00 Neu-Ulm, HSt. Donaabad (Wonnemar)
8.15 Erbach, HSt. Ortsdurchfahrt Höhe Aldi
8.25 Oberdischingen, HSt. B 311 beim Netto
8.40 Ehingen, Busbahnhof beim Bahnhof

Weitere Einstiege der B 311 entlang sind, insbesondere für mehrere Personen eines Ortes, auf Anfrage möglich!
Rückkunft Neu-Ulm ca. 21 Uhr, andere Haltestellen entsprechend früher bzw. später.

Kosten

22 Euro für Busfahrt mit Brezelfrühstück. Der Beitrag wird bei der Anfahrt im Bus entrichtet. Die Verpflegung am Tage erfolgt auf eigene Rechnung (Mittagessen in der Gaststätte „Dreifaltigkeitsberg“, Abendvesper in einer urigen Wirtschaft im Donautal).

Leitung

Dr. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent

Führer/-innen

Claretinerpater Hugo Beck, Rector ecclesiae auf dem Dreifaltigkeitsberg
Alexander Krause, Pastoralreferent
Seelsorgeeinheit Konzenberg
(früher Iller-Weiher, Dekanat Ulm)
Jutta Krause, Pastoralreferentin
Seelsorgeeinheit Donau-Heuberg
(früher Ulm, St. Georg)

Anmeldung bis 30.09.

Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm
Olgastr. 137, 89073 Ulm
Tel.: 0731 / 9206010, Fax: 0731 / 9206015
dekanat.eu@drs.de, www.dekanat-eu.de



Hiermit melde ich mich/wir uns zum **Tagesausflug zum Spaichinger Dreifaltigkeitsberg** am 3.10.14 an.

Ich steige/wir steigen zu an der Haltestelle _____ (siehe Rubrik vorne „Anfahrt“).

Ich wünsche/wir wünschen einen Einstieg in _____ (Wunschort Nähe B 311 eintragen).

.....
Name, Vorname

.....
Straße, PLZ, Ort

.....
Name, Vorname

.....
Straße, PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
Mail (falls vorhanden)